

Petition der SP10
an Stadtrat Andres Türler
Vertreter der Stadt Zürich im Verkehrsrat des ZVV

Bahnhof Wipkingen: Viertelstundentakt muss bleiben!

Der Fahrplanwechsel vom 14. Dezember 2008 bringt für Wipkingen eine Verbesserung: Die S14 hält wieder alle halbe Stunde. Leider ist diese Verbesserung nur vorübergehend: Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2013 ist es vorbei mit der guten ÖV-Erschliessung von Wipkingen – die S2, S8 und die S14 fahren künftig direkt vom Hauptbahnhof über die Durchmesserlinie nach Oerlikon und halten nicht mehr in Wipkingen. Neu soll einzig eine neue S24 zwischen Zug und Winterthur in Wipkingen im Halbstundentakt halten. Die Reduktion von fünf auf zwei Verbindungen je Richtung ist eine massive Verschlechterung für Wipkingen.

Gemäss der Antwort auf eine SP-Anfrage im Kantonsrat ist der Regierungsrat der Meinung, dass die vorhandenen Bus- und Tramlinien genügen, um Wipkingen effizient mit dem öffentlichen Verkehr zu erschliessen. Damit ignoriert der Regierungsrat, dass sich insbesondere die Buslinie 46 in den Stosszeiten nahe an der Kapazitätsgrenze befindet. Im Jahr 2010 können auf dem ETH Campus Science City auf dem Hönggerberg die ersten Wohnungen bezogen werden und im Rütihof entstehen bis ins Jahr 2011 über 270 neue Wohnungen. Somit nimmt der Druck auf die Bus- und Tramlinien zwischen dem Kreis 10 und dem Hauptbahnhof weiter zu.

Deshalb fordern die Unterzeichnenden, dass der Viertelstundentakt vom Bahnhof Wipkingen nach Hauptbahnhof und Oerlikon beibehalten wird.

Vorname	Name	Adresse	Unterschrift

Diese Petition kann von allen in der Schweiz lebenden Personen unterzeichnet werden.

Ganz oder teilweise ausgefüllte Unterschriftenbögen bitte zurücksenden an:

Sozialdemokratische Partei Zürich 10, Postfach 605, 8037 Zürich

Einsendeschluss: 28. Februar 2009.

Weitere Bögen können Sie kopieren oder unter www.sp10.ch runterladen.